

01.08.2023 Mittelbayerische Zeitung

## Burglengenfelds Leichtathleten erkämpfen 14 Podestplätze

Mit der stattlichen Anzahl von 38 Athleten reiste die Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld zum Bad Kötztlinger Mehrkampfmeeting. Mit 4 ersten, 5 zweiten und 5 dritten Plätzen kann sich die Ausbeute, vor allem des Nachwuchses, sehen lassen.

Von Franz Pretzl



*Mit knapp 40 Athleten reisten die Leichtathleten des TV Burglengenfeld zum Bad Kötztlinger Mehrkampf und eroberte 14 Podestplätze*

[Mehr Bilder von Natalie Stary](#)

Der Mehrkampf bestand aus einem Dreikampf, aus dem Sprint (50 m, 75 m oder 100 m) dem Weitsprung und dem Kugelstoßen bzw. Ballwurf für die Jüngeren. Nicht gerade optimal waren die Bedingungen für den Burglengenfelder Nachwuchs auf der Leichtathletikanlage des Schulzentrums, denn zum einen war es sehr heiß und zum anderen machte der starke Wind den Athleten, sowie den vielen mitgereisten Trainern und Betreuern viel Kopfzerbrechen. So blies der starke Wind sowohl beim Sprint, als auch beim Sprungwettbewerb den Athleten von vorne ins Gesicht und verhinderte damit gute Zeiten. Beim Weitsprung trafen viele Athleten oft nicht den Balken oder hatten gar einige Fehlversuche.

Zwar waren die männlichen TV-Athleten in der Anzahl etwas im Hintertreffen gegen ihren Vereinskolleginnen, doch dafür standen sie öfters auf dem Siegerpodest. Bei den Männern gab es eine TV-Doppelsieg durch Abteilungsleiter Kilian Marek und dem Zweitplatzierten Leon Schaeffer, der noch unter 13 Sekunden sprintete. Dem frischgebackenen erst 15 Jahre alten bay. Vizemeister Fabian Stoerzer gelangen sowohl im 100m Sprint mit 12.33 sec und im Weitsprung mit 5.47 m gleich zwei Tagesbestwerte aller Athleten und gewann damit klar die M 15. Auch in der M 14 ging der Sieg nach Burglengenfeld durch Leonhard Zenger, der mit 4.79 m sogar eine persönliche Bestleistung aufstellte. Den Fight des Tages gab es in der M 12, wo Amadeus Wolf hauchdünn mit einem Zähler Vorsprung vor seinem Vereinskameraden Vinzent Brodhad den Sieg holte. Konkurrenz belegt das

Geschäft, so stellten sowohl Brodhag als auch Wolf je zwei neue persönliche Bestleistungen bei diesem Duell auf. Mit Bronze machte Elias Liebl den TV-Dreifachsieg komplett. Ebenfalls nur 2 lausige Zähler trennten Elias Belloumi und Albert Weber in der M 10 von Silber und Bronze. Weber hatte in seinem ersten Dreikampf sogar zweimal ganz knapp die Nase vorn im 50 m Sprint und dem Ballwurf, jedoch machte Belloumi mit persönlicher Bestleistung im Weitsprung viel Boden gut. Auch die 1 Jahr jüngeren Mathias Vidal und Sebastian Lichtenegger taten es ihren TV-Kameraden gleich und standen ebenfalls mit Rang 2 und 3 auf dem Siegerpodest.

Bei den TV-Mädels behauptete sich Melanie Leist auf dem Bronzeplatz in der Frauenkonkurrenz. In der U 20 kämpfte sich Nina Birk mit Bestleistung im Kugelstoßen auf 7.60 m zu Rang 2. Gleich drei TV - Athletinnen stellten sich im großen Starterfeld der U 18 der Konkurrenz. Ihre tolle Form stellte Mara Heller trotz des Gegenwindes mit persönlichen Bestleistungen im Weitsprung mit 4.89 m und im 100m Sprint mit 13.50 sec auf, was sie auf den Bronzeplatz hievte. Erfreulich auch der fünfte Rang von Lilly Bollwein, die gleich mit drei neuen Bestleistungen (13.68 sec, 4.32m, 6.87 m) glänzte. Das gute Abschneiden vervollständigte Katherina Schindler mit Bestleistung im Weitsprung mit 4.22 m und Rang 7. In der W 15 eroberte Laura Scherl mit 2 tollen Bestleistungen (Sprint und Weitsprung) mit Bronze das Siegerpodest. Mit Kugelstoßbestleistung durfte sich Theresa Marek über Rang 5 freuen. Dicht dahinter rangierten Lea Scherl auf Platz 6 und Alina Meier auf Rang 7 zwei weitere TV – Mädels. Gleich zu sechst nahmen die TV Girls die Altersklasse W 13 in Angriff. Romina Kaestner eroberte als Beste den 4. Rang, dicht auf gefolgt von Miley Anton und Maya Zirngibl-Carreno, beide mit Weitsprungbestleistung, auf Rang 5 und 6. Jasmin Lotz als 8, Mariella Höfler als 9. und Paula Rothballer als 10 vervollständigte das gute TV.-Abschneiden. In der W 12 sammelte Lea Saphira Egger mit drei Bestleistungen viele Punkte was ihr Rang 5 bescherte. In der W 11 und W 10 holten Felicitas Hardock und Johanna Paul jeweils Platz 8 und Sophie Schmid und Liz Wandij Rang 9.

## **Bad Kötzting Merhkanpfmeeting**

### **Dreikampf**

**Männer:** 1. Kilian Marek 1357, 2. Leon Schaeffer 1171

**M 15:** 1. Fabian Stoerzer 1536

**M 14:** 1. Leonhard Zenger 1283

**M 12:** 1. Amadeus Wolf 1062, 2. Vinzent Brodhag 1061, 3. Elias Liebl 996

**M 11:** 2. Elias Belloumi 878, 3. Albert Weber 876, 4. Bendix Rau 828, 5. Sebastian Weiß 770, 6. Max Rügert 747, 7. Lorenz Lichtenegger 720,

**M 10:** 2. Mathias Vidal 701, 3. Sebastian Lichtenegger 588,

**Frauen:** 3. Melanie Leist 832,

**U 20:** 2. Nina Birk 1331

**U 18:** 3. Marra Heller 1545, 5. Lilly Bollwein 1366, 7. Katherina Schindler 1191,

**W 15:** 3. Laura Scherl 1220, 5. Theresa Marek 1161, 6. Lea Scherl 1153, 7. Alina Meier 1144

**W 13:** 4. Romina Kaestner 1239, 5. Miley Anton 1175, 6. Maya Zirngibl-Carreno 1155, 8. Jasmin Lotz 1119, 9. Mariella Höfler 1051, 10. Paula Rothballer 1013

**W 12:** 5. Lea Saphira Egger 1053, 10. Theresa Schindler 839, 11. Isabella Haag 702,

**W 11:** 8. Felicitas Hardock 907, 9. Sophie Schmid 835,

**W 10:** 8. Johanna Paul 797, 9. Liz Wandij 784, 10. Amelie Schmeisser 729,